

INHALT

Editorial	7
1. Einleitung	9
2. Der Kunstmarkt von seinen Anfängen bis Mitte der 1920er Jahre: Struktur und Entwicklung	23
2.1 Der Wert der Kunst	23
2.2 Der Nutzen der Kunst	32
2.2.1 Kunstsammeln als patriotische Pflicht	32
2.2.2 Kunstsammeln als elitäre Pflicht	37
2.2.3 Die Entwicklung des Kunstmarkts bis in die Mitte der 1920er Jahre: Kunst als Investition	44
3. Das Sammeln von Kunst als wirtschaftsbürgerlicher Normalfall: Die Sammlungen August Thyssen und Fritz Thyssen (1900-1926)	57
3.1 August Thyssen und die Kunst	57
3.1.1 Die Sammlung auf Schloss Landsberg	59
3.1.2 August Thyssen und Auguste Rodin	85
3.1.3 Die Sammlung nach August Thyssens Tod	109
3.2 Die Sammlung Fritz Thyssen bis 1926	113
3.2.1 Repräsentation im »Haus Thyssen«	118
3.2.2 Fritz Thyssen auf dem Kunstmarkt: zur Praxis des Sammelns	130
4. Kunst, Politik und Ökonomie: Die Sammlungen Fritz Thyssen und Heinrich Thyssen-Bornemisza (1926-1947/51)	141
4.1 Der Kunstmarkt in Zeiten ökonomischer Krisen und politischer Umbrüche	141
4.2 Fritz Thyssen in der Kunstwelt und die Konfiskation seiner Sammlung durch die Nationalsozialisten (1926-1939)	162
4.3 Heinrich Thyssen-Bornemisza und die Sammlung Schloss Rohoncz	195
4.3.1 Der Aufbau der Sammlung bis 1930	195
4.3.2 Misslungene Repräsentation: Die Ausstellung in der Münchener Pinakothek 1930	238
4.3.3 Folgenreiche Kritik: Rückzug der Sammlung und Professionalisierung des Sammelns	256

5. Der Kunstmarkt der Nachkriegszeit und die Sammlungen	
Fritz Thyssen und Thyssen-Bornemisza (1945-1970)	281
5.1 Flaute, Aufschwung und Hochkonjunktur des Kunstmarkts	281
5.2 Von der Sammlung Schloss Rohoncz zur Sammlung Thyssen-Bornemisza	291
5.2.1 Die Aufteilung der Kollektion an die vier Erben	291
5.2.2 Genese der Kunstliebe: Hans Heinrich Thyssen-Bornemisza auf dem Weg zum Kunstsammler	303
5.2.3 Ausblick: Die Erben der Sammlung Schloss Rohoncz und ihr Kunstbesitz im weiteren Verlauf des 20. Jahrhunderts	341
5.3 Sammlung Fritz Thyssen: Restitution, Rehabilitation und Gedenken	347
5.3.1 Die Rückerstattung der Kunstsammlung	347
5.3.2 Andenken und Rehabilitation: Amélie und Anita Thyssen und das Erbe der Sammlung	354
6. Fazit	365

Anhang

Stammbaum der Familie Thyssen	378
Danksagung	379
Verzeichnis der Abbildungen	381
Verzeichnis der Abkürzungen	381
Quellen und Literatur	384
Register	
Personen	417
Orte	423
Institutionen, Organisationen und Unternehmen	426